

Zutatenliste

Unterrichtsfach	Englisch, Physik/Chemie
Schulform	NMS
Schulstufe	5.-8.
Ich produziere die Lernvideos ...	meist mithilfe von Powerpoint und/oder der Software Screencast-O-Matic, mit der ich die Präsentation am Bildschirm aufnehme. Anschließend erfolgt die Nachproduktion (Schnitt, Intro, Outro) mithilfe der Software Movie Maker.
So stelle ich die Lernvideos zur Verfügung:	Meine Lernvideos hoste ich auf YouTube und mache sie mittels EdPuzzle zu interaktiven Erklärvideos. Unter dem Kanalnamen «fcscmi»(https://www.youtube.com/user/fcscmi/videos) finden meine SuS alle Lernvideos. Zusätzlich verlinke ich die Videos auf der Lernplattform Google Classroom, die mir aktuell als CMS dient.
Die Lernvideos dauern ...	von 2 bis maximal 10 Minuten. Alles, was darüber hinaus geht, wird auf 2 Videos aufgeteilt.
Mein Flipped-Classroom-Workflow in max. 40 Wörtern:	Videos werden vor dem Präsenzunterricht mit Begleitaufgaben (auf EdPuzzle) angesehen. Damit kann ich erheben, ob und in welchem Ausmaß die SuS den Input des Erklärvideos verstanden haben, und kann im Unterricht daran anknüpfen (evtl. Schwierigkeiten oder offene Fragen besprechen, Übungen differenziert anbieten ...)
Vorteile meines FC in drei Wörtern:	eigenverantwortliches, individualisiertes Lernen
Das macht (für mich) Flipped Classroom so besonders und empfehlenswert:	Dass es in einem breiten Einsatzbereich (Grundstufe bis Erwachsenenbildung) erfolgreich eingesetzt werden kann und mehr Zeit für individuelle, kooperative und differenzierte Übungen und Aufgaben bleibt.